Abgeordnetenhausberlin

Drucksache 18 / 24 017
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche A	Anfrage
----------------	---------

des Abgeordneten Dr. Michael Efler (LINKE)

vom 07. Juli 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Juli 2020)

zum Thema:

Proteste von Extinction Rebellion vom 12. bis zum 21. Juni 2020

und **Antwort** vom 21. Juli 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juli 2020)

Herrn Abgeordneten Dr. Michael Efler (LINKE) über den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/24017 vom 07. Juli 2020

über Proteste von Extinction Rebellion vom 12. bis zum 21. Juni 2020

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Einsätze gab es im Rahmen der Proteste von Extinction Rebellion im oben genannten Zeitraum durch die Polizei? Bitte nach Orten und Einsatzgründen auflisten.

Zu 1.: Im Rahmen der Aktions- und Protestwoche von "Extinction Rebellion" (XR) vom 12. bis zum 21. Juni 2020 wurden folgende 20 Einsatzlagen, welche einen Bezug zu XR erkennen ließen, der Polizei Berlin bekannt:

	Datum	Örtlichkeit	Einsatzgrund
1	12.06.2020	10117 Berlin,	auf dem Wasser treibende
		Spree-Oder-Wasserstraße Höhe Marie-	selbstgebastelte "Styroporboote"
		Elisabeth-Lüders-Haus	
2	12.06.2020	12435 Berlin,	25 Personen mit
		Puschkinallee o.Nr./ Treptower Park	Tanzdarbietungen
3	13.06.2020	10785 Berlin,	Anbringen eines Transparentes
		Kemperplatz/Zufahrt zum	und Sachbeschädigung
		Tiergartentunnel	
4	15.06.2020	10117 Berlin,	Versammlungslage
		Wilhelmstr. 97	(Aufzug)
		(Antreteplatz)	"Bail Out The Planet"
5	15.06.2020	10557 Berlin,	Versammlungslage
		Platz der Republik	(Aufzug)
		(Antreteplatz)	"XR – Grüne Demokratie"
6	15.06.2020 -	10115 Berlin,	Versammlungslage (Kundgebung)
	19.06.2020	Invalidenpark	"Heute Covid – morgen
			Klimakrise – jetzt handeln"
7	16.06.2020	10178 Berlin,	Versammlungslage
		Breite Str. 29;	(ohne Anmeldung)
		"Haus der Deutschen Wirtschaft"	Nötigung, Hausfriedensbruch,
			Verstoß Versammlungsgesetz,
_			Verstoß Sprengstoffgesetz
8	17.06.2020	14109 Berlin,	Versammlungslage
		Glienicker Brücke (Antreteplatz)	(Fahrrad-Aufzug)
9	17.06.2020	10117 Berlin, Markgrafenstr./Behrenstr.;	Versammlungslage
		"Verband der Automobilindustrie"	(ohne Anmeldung)
			Verstoß Versammlungsgesetz,
			Nötigung

10	18.06.2020	10785 Berlin,	Versammlungslage
. •	10.00.2020	Klingelhöfer Str. 8;	(ohne Anmeldung)
		"CDU-Bundesgeschäftsstelle"	Verstoß Versammlungsgesetz,
		"· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Sachbeschädigung
11	19.06.2020	10117 Berlin,	Versammlungslage
		Friedrichstr. 95; "Internationales	(ohne Anmeldung)
		Handelszentrum Berlin"	Verstoß Versammlungsgesetz
12	19.06.2020	10178 Berlin,	Versammlungslage
		Rathausstr. 15;	(ohne Anmeldung)
		"Rotes Rathaus"	Verstoß Versammlungsgesetz
13	19.06.2020	12435 Berlin,	Personenansammlung mit Bezug
		Treptower Park	zu XR
14	19.06.2020	10963 Berlin,	Personenansammlung mit Bezug
		Park am Gleisdreieck	zu XR; Verstoß EindmaßnV
15	19.06.2020	10965 Berlin,	Personenansammlung mit Bezug
		Viktoriapark	zu XR; Verstoß EindmaßnV
16	20.06.2020	12435 Berlin,	Versammlungslage
		Insel der Jugend (Antreteplatz)	(Aufzug auf dem Wasser)
17	20.06.2020	12435 Berlin,	Versammlungslage
		Insel der Jugend (Antreteplatz)	(Fahrrad-Aufzug)
18	20.06.2020	10245 Berlin,	Anbringen eines Transparentes
		Oberbaumbrücke	
19	21.06.2020	10967 Berlin,	Versammlungslage
		Hermannplatz	(Aufzug)
		(Antreteplatz)	
20	21.06.2020	12049 Berlin,	Versammlungslage
		Herrfurthstr/ Oderstr.	(Aufzug)
		(Antreteplatz)	

Quelle: Abschlussmeldungen der einsatzführenden Dienststellen vom 12.-21. Juni 2020 - Stand 13. Juli 2020

2. Wie viele

- a. Festnahmen und Ingewahrsamnahmen (bitte einzeln nach Gründen auflisten)
- b. Haftbefehle (bitte einzeln nach Gründen auflisten)
- c. Ordnungswidrigkeiten bzw. eingeleitete Ordnungswidrigkeitsverfahren (bitte einzeln nach Tatbeständen auflisten)
- d. Straftaten bzw. eingeleitete Strafverfahren (bitte einzeln nach Tatbeständen auflisten) gab es im Zusammenhang mit den Protesten von Extinction Rebellion in diesem Zeitraum?

Zu 2.a.:

Während der Aktions- und Protestwoche von XR vom 12. bis zum 21. Juni 2020 wurden bei insgesamt 28 Personen freiheitsentziehende bzw. freiheitsbeschränkende Maßnahmen (FE/FB) durchgeführt.

FE/FB	Grund der Maßnahme
1	Aufenthaltsermittlung
1	Hausfriedensbruch/Körperverletzung
1	Körperverletzung
13	Nötigung und Verstoß Versammlungsgesetz
6	Verstoß Versammlungsgesetz
1	Hausfriedensbruch und Verstoß Versammlungsgesetz
1	Hausfriedensbruch, Verstoß Versammlungsgesetz und Verstoß Sprengstoffgesetz
1	Diebstahl
1	Verstoß Betäubungsmittelgesetz
2	Verstoß Luftverkehrsgesetz

Quelle: Abschlussmeldungen der einsatzführenden Dienststellen vom 12.-21. Juni 2020 - Stand 13. Juli 2020

Zu 2.b.:

Im oben genannten Zeitraum wurden im Zusammenhang mit den Protesten von XR keine Haftbefehle erlassen.

Zu 2.c.:

Im oben genannten Zeitraum wurden aufgrund einer fehlerhaften rechtlichen Bewertung vor Ort 21 Ordnungswidrigkeitsverfahren nach Paragraph 29 Versammlungsgesetz eingeleitet, welche grundsätzlich eingestellt wurden bzw. werden, sofern dies noch nicht geschehen ist.

Zu 2.d.:

Im oben genannten Zeitraum wurden 22 Strafverfahren eingeleitet.

Anzahl	Erfassungsgrund
2	Hausfriedensbruch
2	Körperverletzung
13	Nötigung
1	Diebstahl
1	Verstoß Sprengstoffgesetz
1	Verstoß Betäubungsmittelgesetz
2	Verstoß Luftverkehrsgesetz

Quelle: Abschlussmeldungen der einsatzführenden Dienststellen vom 12.-21. Juni 2020 - Stand 13. Juli 2020

3. Gab es im Rahmen der Proteste von Extinction Rebellion im oben genannten Zeitraum auf Seiten der Polizist*innen und auf Seiten der Aktivist*innen Verletzte? Bitte ggfs. nach der Art Verletzung und Gruppe (Aktivist*innen, Polizist*innen) auflisten.

Zu 3.:

Im Rahmen der Aktions- und Protestwoche von XR vom 12. bis zum 21. Juni 2020 wurden der Polizei Berlin keine Verletzungen von Aktivistinnen und Aktivisten bekannt. Im Themenzusammenhang wurden keine Einsatzkräfte verletzt.

4. Gab es im Rahmen der Proteste von Extinction Rebellion im oben genannten Zeitraum Beschwerden oder Anzeigen gegen Polizist*innen? Wenn ja, wie viele und welche? Bitte nach Anzahl und Gründen auflisten.

Zu 4.:

Es wurden im oben genannten Zeitraum keine Beschwerden und Anzeigen gegen Dienstkräfte der Polizei Berlin im Zusammenhang mit Protesten von XR bekannt.

5. Wie viele Polizeikräfte waren im Rahmen der Proteste von Extinction Rebellion im oben genannten Zeitraum im Einsatz?

Zu 5.:

Im gesamten Zeitraum vom 12. bis zum 21. Juni 2020 wurden insgesamt 4.863 Polizeikräfte eingesetzt. Der Bedarf an Einsatzkräften wurde nach Beginn der Aktions- und Protestwoche von XR überprüft und fortwährend bedarfsorientiert angepasst.

6. Wie beurteilt der Senat die Feststellung der Personalien der Teilnehmenden an einer Aktion am Konrad-Adenauer-Haus am 18. Juni 2020?

Zu 6.:

Im Zusammenhang mit der genannten Aktion wurden ein Strafverfahren wegen Verdachts des Verstoßes gegen das Versammlungsrecht sowie acht Verfahren wegen Verdachts der Sachbeschädigung aufgenommen. In diesem Zusammenhang wurden die Identitäten der Teilnehmenden festgestellt. Diese Maßnahme wird als angemessen beurteilt.

Berlin, den 21. Juli 2020

In Vertretung

Torsten Akmann Senatsverwaltung für Inneres und Sport